

LMI

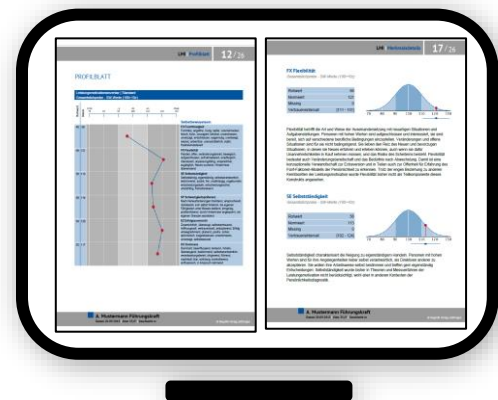
Leistungsmotivationsinventar



Heinz Schuler, Michael Prochaska

Wie ausgeprägt ist die Bereitschaft Ihrer Mitarbeitenden, Bewerberinnen und Bewerber besonderes Engagement zu zeigen? Werden selbstständig anspruchsvolle Ziele gesetzt? Das LMI gibt differenzierte Auskunft über die berufsbezogene Leistungsmotivation, wobei die zu erfassenden Dimensionen die Inhalte und Vorteile zahlreicher anerkannter Leistungsmotivationstheorien integrieren.

Was wird erfasst?

Ehrgeiz <ul style="list-style-type: none"> • Zielsetzung • Lernbereitschaft • Wettbewerbsorientierung • Statusorientierung • Kompensatorische Anstrengung • Engagement • Leistungsstolz • Flow 	Selbstbewusstsein <ul style="list-style-type: none"> • Dominanz • Flexibilität • Schwierigkeitspräferenz • Erfolgszuversicht • Furchtlosigkeit • Selbstständigkeit
	Selbstkontrolle <ul style="list-style-type: none"> • Internalität • Selbstkontrolle • Beharrlichkeit



Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Auszubildende, Dual Studierende • Trainees • Fachkräfte, Spezialisten
Aufgaben	170 Fragen (Langform), 30 Fragen (Kurzform); 7-stufiges Antwortformat
Testformen	Selbstbeschreibung
Durchführungszeit	ca. 35 Minuten (Langform), ca. 10 Minuten (Kurzform)
Gütekriterien	<ul style="list-style-type: none"> • Validität: Zusammenhänge mit berufsrelevanten Faktoren ($r \leq .43$) • Reliabilität: die 17 Dimensionen gelten als intern konsistent ($\alpha = .68-.86$)
Vergleichsgruppe	N = 1.671 (zwischen 14 und 47 Jahren)
Beispielitems	„Ich glaube, dass ich mich beruflich mehr anstrengende als die meisten meiner Kollegen.“ (Skala: Engagement)
	Deutsch, Englisch, Niederländisch und weitere Sprachen
	Deutsch, Englisch, Italienisch und weitere Sprachen